

## Protokoll des DAC-Treffens am 08.05.2018

### Gemeinsames Treffen des neugewählten DAC zusammen mit den ausscheidenden Mitgliedern des alten DAC

#### Anwesend

Alexander, Bernhard, Christine, Frank, Ines, Jan Fiete, Markus, Michael (Protokoll), Rüdiger, Sascha, Sarah

#### Ergebnis DAC Wahlen 2018

Die Frist zur Stimmabgabe der Wahl zum neuen DAC endete am 27. April mit folgendem Wahlergebnis:

Wahlberechtigte:	315
Anzahl der Stimmabgaben:	119
Wahlbeteiligung:	37.8%

Gültige Stimmabgaben:	117
Ungültige Stimmabgaben:	2

Verteilung der gültigen Stimmen:

Michael Hauschild	75 Stimmen
Christine Völlinger	65 Stimmen
Bernhard Holzer	63 Stimmen
Sascha Schmeling	54 Stimmen
Alexander Kalweit	43 Stimmen
Ines Knäpper	40 Stimmen
Andree Welker	39 Stimmen
Christoph Schäfer	35 Stimmen
Michele Piero Blago	28 Stimmen
Alexander Kohls	22 Stimmen

Damit sind Michael Hauschild, Christine Völlinger, Bernhard Holzer, Sascha Schmeling, Alexander Kalweit und Ines Knäpper für das DAC gewählt.

Die Wahlbeteiligung lag, verglichen zu den DAC-Wahlen der letzten 10 Jahre, leider im unteren Bereich (2016: 43.5%, 2014: 46.8%, 2012: 38.9%, 2010: 47.0%, 2008: 39.4%).

#### Wahl des DAC Sprechers

Als einziger Kandidat hat sich Michael zur Wahl gestellt und wurde einstimmig für eine zweite Amtszeit wiedergewählt.

## Übersicht über die Aktivitäten des DAC in den letzten 2 Jahren

Zur Einführung der neu hinzu gekommenen DAC-Mitglieder zeigte Michael eine Übersicht über die Aktivitäten des DAC in den letzten 2 Jahren, sowie weitere Informationen zum DAC.

Das Mandat wurde im Gründungsjahr des DAC auf der Vollversammlung am 23. September 2003 angenommen und ergänzt am 28. Februar 2007 durch die Einbeziehung der Doctoral Students. Die Amtsperiode von zunächst einem Jahr wurde 2008 auf zwei Jahre verlängert.

Das seitdem unveränderte Mandat macht keine Aussage zur Anzahl der gewählten Mitglieder und der ex-offizio Mitglieder. Dies ist lediglich in der Wahlordnung implizit beschrieben. Bereits seit einiger Zeit wurde im DAC diskutiert, dies im Mandat explizit festzulegen. Ein entsprechender Vorschlag zu einem modifizierten Mandat soll bis zur Vollversammlung im Juni 2019, d.h. ein Jahr vor der nächsten DAC-Wahl vorliegen und dort verabschiedet werden.

Weitere geplante DAC-Aktivitäten sind die Weiterführung der Initiative zur Steigerung der Anzahl der deutschen Bewerbungen, die Aktualisierung der FAQ-Webseiten, die Organisation der Vollversammlung der deutschen CERN Mitarbeiter, des traditionellen Abendessens mit den deutschen Council-Delegierten und des Weihnachtsempfangs.

Nach Möglichkeit sollen die neue Bundesministerin für Bildung und Forschung [Anja Karliczek](#) und die Ständige Vertreterin bei den Vereinten Nationen und den anderen Internationalen Organisationen in Genf [Antje Leendertse](#) zu Besuchen am CERN eingeladen werden. Informelle Gespräche mit den deutschen Council-Delegierten über einen CERN-Besuch der Ministerin fanden dahingehend statt. Die formale Einladung muss durch den CERN DG erfolgen, DAC kann bei den Besuchen Unterstützung leisten.

### Vollversammlung

Die jährliche Vollversammlung der deutschen CERN-Mitarbeiter ist für Mittwoch, den 13. Juni 2018 ab 17:00 Uhr im Raum [40-S2-DO1 - Salle Dirac \(CERN\)](#) geplant.

Die Vollversammlung findet während der kommenden Council Woche statt, sodass auch die deutsche Council Delegation anwesend sein kann.

Folgende Agenda wurde diskutiert:

- DAC Übersicht (Michael)
- Council Bericht (Council-Delegierte)
- Deutsche Outreach Aktivitäten (Ines)
- Erhöhung der Anzahl der Bewerbungen aus Deutschland
- Gentner-Programm (Michael)
- KET (Siggi Bethke für Markus)
- KfB (Frank)

Da Markus an der Vollversammlung nicht teilnehmen kann, soll Siggie Bethke gebeten werden, über die Serie der deutschen Strategie-Workshops zu berichten. Ein Sprecher zur Erhöhung der Anzahl der Bewerbungen aus Deutschland steht noch nicht fest.

*[Nachtrag: Thomas Roth und Martin Thomé vom BMBF; sowie Siggie Bethke vom MPI für Physik, München haben Ihr Kommen zugesagt und werden über Council-Angelegenheiten berichten. Volkmar Dietz vom BMBF kann aus Termingründen nicht teilnehmen. Siggie Bethke wird auch über die KET Strategie-Workshops berichten. Es konnte kein Sprecher für den Punkt "Erhöhung der Anzahl der Bewerbungen aus Deutschland" gefunden werden, sodass Michael dies in kurzer Form in der Übersicht über die DAC-Aktivitäten erwähnen wird.]*

Die vorläufige Agenda findet sich hier:

<https://indico.cern.ch/event/729565/>

### **Abendessen mit den deutschen Council-Delegierten**

Es wurde über den Termin des traditionellen Abendessens von DAC mit den deutschen Council-Delegierten diskutiert. Mögliche Termine sind während der kommenden Juni Council-Woche oder während der September Council-Woche.

Es wurde beschlossen, das Abendessen während der September Council-Woche abzuhalten. Vorläufiger Termin ist Mittwoch, der 26. September 2018.

### **Gentner + Baden-Württemberg-Programm**

Derzeit läuft die aktuelle Auswahlrunde für Technical und Doctoral Students. Bewerbungsfrist war der 16. April, die Auswahl durch das TSC (Technical Student Committee, auch zuständig für die Auswahl der Doktoranden) erfolgt am 5. Juni.

Für das Baden-Württemberg-Programm für Technical Students ausgewählter Hochschule in Baden Württemberg liegen etwa 30 Bewerbungen vor, darunter 25% Frauen. Aufgrund einer Werbeveranstaltung mit Christine an der Hochschule Offenburg gibt es von dort erfreuliche 7 Bewerbungen (vorher: 1 Bewerbung). Es gibt jedoch keine Bewerbungen von der Hochschule Esslingen. In Esslingen und Karlsruhe fanden Job-Börsen statt, wobei CERN (durch CERN-HR) jedoch nur bei der Job-Börse in Karlsruhe vertreten war.

Für das Gentner-Programme gibt es 16 Kandidaten, von denen 6 Kandidaten für das Gentner-Programm vorausgewählt wurden. Der Frauenanteil bei den Bewerbungen liegt seit 2-3 Jahren sehr niedrig und lediglich bei 12-13%. Zuvor lag der Anteil mit 25-30% etwa doppelt so hoch, wie derzeit auch bei Bewerbungen aus anderen Ländern oder bei anderen Programmen. Die Ursache für den geringen Frauenanteil bei den Bewerbungen für das Gentner-Programm ist nicht bekannt.

## **KET News**

Am 3./4. Mai 2018 fand in Bonn der [Strategieworkshop Teilchenphysik](#) statt, der von KAT, KET und KhuK gemeinsam organisiert wurde. Mit 159 Teilnehmern war das Interesse ausgesprochen groß.

Ziel des Workshops war es, die deutschen Empfehlungen für den Upgrade der European Strategy for Particle Physics vorzubereiten. Hierfür wurden die dafür relevanten Themen der Einzelworkshops nochmals aufgenommen und zusammengeführt, aber auch bei Bedarf aktualisiert. Mehr als die Hälfte der zur Verfügung stehenden Zeit war für Diskussionen vorgesehen.

Beim Strategieworkshop sollte ein Dokument mit den zukünftigen physikalischen Zielen und den dazugehörigen Projekten mit Priorisierung erstellt werden. Trotz der großzügig geplanten Diskussionszeit konnte jedoch keine zusammenfassende Abschlusserklärung erarbeitet werden. Das Dokument soll im Laufe der nächsten Wochen erstellt werden und auf der KET-Jahresversammlung am 16./17. November 2018 in Bad Honnef diskutiert und verabschiedet werden.

Noch vorläufig wurden folgende Optionen auf dem Workshop priorisiert: Ein  $e^+e^-$  collider als Nachfolger des HL-LHC, unter Bedingung von energy upgrade Möglichkeiten und R&D von Hochfeldmagneten (für den Future Circular Collider FCC oder High Energy LHC HE-LHC). Ein mögliche ep Option beim FCC oder HE-LHC erfordert zuvor eine bessere Ausarbeitung des physics case.

## **KfB News**

Am 26./27. April fand in Karlsruhe KfB der [Kfb Perspektiven-Workshop Strahlungsquellen](#) statt. Wie bereits im KfB Workshop 2017 in Darmstadt, wurden langfristige Perspektiven für die Beschleunigerphysik und Technologie diskutiert. Der Schwerpunkt lag diesmal auf der Entwicklung von Technologien für Strahlungsquellen von Photonen, Neutronen und Ionen.

Der Workshop diente der Vorbereitung auf das Prisma BMBF Strategiegelgespräch im Juni und ist komplementär zu den regelmäßig organisierten KfB-Verbundforschungs-Workshops, die dazu dienen, gemeinsame Projekte zu planen und Anträge für die regelmäßigen BMBF Ausschreibungen vorzubereiten.

Der Workshop sollte auch dazu dienen, eine längerfristige Strategiediskussion in Gang zu bringen und dabei zu helfen, ein Strategiepapier zu erstellen. Außerdem bot der Workshop eine Gelegenheit, sich auszutauschen und die Beschleunigerphysik Community zu stärken.

In der ebenfalls stattfindenden KfB Sitzung wurde über eine Vertretung von Doktoranden und Nachwuchs Wissenschaftlern diskutiert. Wie das KET, erarbeitet auch KfB ein Strategiepapier für den Upgrade der European Strategy for Particle Physics.

## **High-School Students Internship Programme (HSSIP)**

Seit 2017 existiert am CERN das High-School Students Internship Programme (HSSIP). Schüler zwischen 16 und 19 Jahren aus jeweils 5 ausgesuchten Member States pro Jahr haben dabei die Gelegenheit zu einem 2-wöchigen Praktikum am CERN. Pro Member State können bis zu 24 Schüler teilnehmen.

Im Jahr 2019 können sich erstmals Schüler aus Deutschland für das Programm bewerben. Am CERN ist ein nationaler Koordinator nötig zur Organisation des Programmes und der Betreuung. DAC wurde um Hilfe bei der Auswahl des nationalen Koordinators gebeten.

Nach kurzer Diskussion wurde Ines als CERN Koordinatorin für die deutschen Schüler im HSSIP vorgeschlagen. Frank und Alexander haben sich zur Mithilfe und zur Unterstützung von Ines bereit erklärt.

## **Nächstes Treffen**

7. Juni 2018 um 13h in [61-1-007 - Room B](#).